Stadt Erkelenz

Tradition und Fortschritt

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 20/021/2005 Status: öffentlich AZ:
Federführend: Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften Kämmerei	Datum: 25.08.2005 Verfasser: Amt 20 Manfred Nobis

Feststellung des Jahresabschlusses 2004 des Bäderbetriebes der Stadt Erkelenz

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
07.09.2005	Hauptausschuss
19.10.2005	Rat der Stadt Erkelenz

Tatbestand:
Am 14. 5. 1986 hat der Rat beschlossen, die von der Stadt Erkelenz gehaltenen Anteile am Grundkapital der Westdeutschen Licht- und Kraftwerke AG und den Anteil am Stammkapital der Kreiswerke Heinsberg in das Betriebsvermögen des Bäderbetriebes der Stadt Erkelenz einzulegen. Zwischenzeitlich wurde die Beteiligung an der WLK AG an die NVV AG veräußert. Mit dem Verkaufserlös hat die Stadt sich bei der NVV AG still beteiligt. Die aus der stillen Beteiligung zufließenden Zinsen und die Dividendenanteile aus der Beteiligung an der Kreiswerke Heinsberg GmbH sind beschlussgemäß beim Bäderbetrieb zu vereinnahmen, und es ist eine Gewinnermittlung mittels Bestandsvergleich (§ 5 EstG) durchzuführen. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schleicher & Dr. jur. Robertz, Aachen, wurde mit der Erstellung des Jahresabschlusses beauftragt. Der Jahresabschluss des Bäderbetriebes per 31. Dezember 2004 wurde zwischenzeitlich aufgestellt und von den Wirtschaftsprüfern geprüft.

Die Prüfungsgesellschaft hat unter dem 11. Juli 2005 nachstehend genannte Prüfungsbescheinigung erteilt:

„Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2004 wurde von uns auf Grund der Buchführung des Bäderbetriebes der Stadt Erkelenz unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften erstellt. Wir haben uns von der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde liegenden Buchführung überzeugt. Über Einzelheiten des Jahresabschlusses unterrichtet unser gesondert erstatteter Bericht."

Allen Ratsherren sind Bilanz und G + V-Rechnung zugegangen.

Nach der Bilanz per 31. Dezember 2004 ergeben sich zur Bilanz per 31. Dezember 2003 folgende Veränderungen:

		nach Bilanz per 31. 12. 2004 €	nach Bilanz per 31. 12. 2003 €	+ / - zum Vorjahr €
A.	**Anlagevermögen**			
I.	**Sachanlagen**			
	1. Grundstücke und Betriebsgebäude	899.840,86	959.937,79	- 60.096,93
	2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.249,54	10.829,02	- 1.579,48
	3. Immaterielle Anlagewerte	1,00	1,00	+ 0.000,00
I.	1 - 3	909.091,40	970.767,81	- 61.676,41
II.	**Finanzanlagen**			
1.	Beteiligungen			
	NVV AG	46.016.269,00	46.016.269,00	0,00
	Kreiswerke Heinsberg	1,00	1,00	0,00
		46.016.270,00	46.016.270,00	0,00
B.	**Umlaufvermögen**			
1.	Vorräte	4.091,87	3.655,69	+ 436,18
2.	Forderungen und sonstige Vermögens-gegenstände			
2.1	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.260,20	1.656,69	- 396,49
2.2	Forderungen gegen die Stadt Erkelenz	7.813.972,48	5.382.296,40	+ 2.431.676,08
2.3	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	592.891,05	830.047,87	- 237.156,82
2.4	Kapitalertragsteuer einschl. Solidaritäts-zuschlag	0,00	0,00	0,00
2.5	Körperschaftsteuer einschl. Solidaritäts-zuschlag	205.694,82	124.830,79	+ 80.864,03
2.6	Umsatzsteuer	10.932,04	3.548,31	+ 7.383,73
2.7	Umsatzsteuer aus Vorjahr	2.488,59	-3.563,37	+ 6.051,96
2.8	Sonstiges	0,00	0,00	0,00
	1. - 2.	8.631.331,05	6.342.472,39	+ 2.288.858,66

Im aktiven Bereich ergibt sich alsdann folgendes Bild:

- per 31.12.2003	53.329.510,19
- per 31.12.2004	55.556.692,45

Auf der Passivseite ergeben sich folgende Änderungen:

		nach Bilanz per 31. 12. 2004 €	nach Bilanz per 31. 12. 2003 €	+ / - zum Vorjahr €
A.	**Eigenkapital**			
I.	Widmungskapital	3.424.523,62	3.424.523,62	0,00
II.	Gewinnvortrag	3.459.218,90	3.459.218,90	0,00
III.	Jahresfehlbetrag/-überschuss	48.505.867,12	46.432.246,40	+ 2.073.620,72
	A =	55.389.609,64	53.315.988,92	+ 2.073.620,72
B.	**Rückstellungen**			
1.	für Bilanzprüfung u.a.	11.000,00	6.500,00	+ 4.500,00
2.	für Urlaub/Überstunden	1.965,53	7.021,27	- 5.055,74
3.	Steuerrückstellungen	114.800,00	0,00	+ 114.800,00
	B =	127.765,53	13.521,27	+ 114.244,26
C.	**Verbindlichkeiten**			
1.	aus Lieferungen und Leistungen	39.317,28	0,00	+ 39.317,28
2.	sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00
	C =	39.317,28	0,00	+ 39.317,28
Endergebnis Passiva =		55.556.692,45	53.329.510,19	+ 2.227.182,26

Die Bilanz ist somit per 31. Dezember 2004 in Aktiva und Passiva mit 55.556.692,45 Euro ausgeglichen.

Der Jahresüberschuss beträgt 2.073.620,72 Euro (in 2003 = 2.167.391,66 Euro).

Die G + V-Rechnung ergibt ein Ergebnis von 2.073.620,72 Euro.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Rat):

a) Die Bilanz des Bäderbetriebes der Stadt Erkelenz per 31. Dezember 2004, abschließend in Aktiva und Passiva mit 55.556.692,45 € wird festgestellt.

b) Die Gewinn- und Verlustrechnung des Bäderbetriebes der Stadt Erkelenz per 31. Dezember 2004, abschließend mit einem Jahresüberschuss von 2.073.620,72 € (Erträge 3.820.264,29 €, Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern 752.963,53 €, Aufwendungen 993.680,04 €) wird festgestellt.

c) Der Jahresüberschuss in Höhe von 2.073.620,72 € wird in eine Gewinnrücklage eingestellt.

d) Dem Bürgermeister wird aufgrund der Prüfungsbescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schleicher & Dr. jur. Robertz, Aachen, vom 11. Juli 2005 Entlastung erteilt.

Der Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2004 einschließlich Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Anlage:
Bäderbetriebe – Jahresabschluss 2004